

Whistleblower - Preis 2013

Preisverleihung

an Edward J. Snowden

30. August 2013 in Berlin
19 Uhr / Einlass 18 : 30 Uhr

Berlin-Brandenburgische Akademie
der Wissenschaften, Leibniz-Saal
Eingang über Markgrafenstraße 38
10117 Berlin



International Association of
Lawyers Against Nuclear Arms



Weitere Informationen erhalten Sie bei der
gemeinsamen Jury von VDW und IALANA sowie bei
Transparency International Deutschland über:

Dr. Dieter Deiseroth (0173 815 97 42)

Annegret Falter (0170 296 56 60)

Dr. Christian Humborg (030 54 98 98 0)

Zu den Organisationen siehe:

www.ialana.de

www.transparency.de

www.vdw-ev.de

Anmeldungen zur Preisverleihung und Empfang
bitte per beiliegender Anmeldekarte:

Vereinigung Deutscher Wissenschaftler

Marienstr. 19/20, 10117 Berlin

oder per E-Mail: info@vdw-ev.de

Fax: 030-319 966 89

Tel.: 030-212 340 56

Wir würden uns über eine Beteiligung
an den Kosten der Veranstaltung i.H.v. 5 Euro freuen.

Anreise:



Anmeldung

An der Whistleblower-Preisverleihung 2013
am Freitag, den 30.08.2013, 19 Uhr in Berlin nehme ich teil:

Absender

Name, Vorname:

Institution:

Straße:

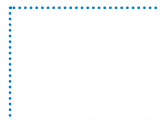
PLZ, Ort:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

VDW-Geschäftsstelle
Marienstr. 19/20
10117 Berlin



» I don't want to live in a world where everything that I say, everything I do, everyone I talk to, every expression of creativity or love or friendship is recorded. « Edward J. Snowden am 08. Juli 2013

Festprogramm zur Preisverleihung

Edward Snowden erhält den Whistleblower - Preis 2013. Seiner mutigen Tat verdankt die Weltöffentlichkeit Einblicke in die Überwachungs- und Spionagetätigkeiten unserer Geheimdienste, von denen wir alle jederzeit und ohne konkreten Verdacht betroffen sein können. Auf einer Festveranstaltung zu Edward Snowdens Ehren sollen dringliche Probleme erörtert werden, die sich aus seinem Whistleblowing ergeben. Im Mittelpunkt des Festvortrags stehen dabei die weiten Handlungsräume für die Geheimdienste in Deutschland sowie die Fragen, wie es dazu kommen konnte und wie dies geändert werden kann.

Mit der Ehrung möchten die preisverleihenden Organisationen zugleich ihrer Forderung an die Bundesregierung Nachdruck verleihen, dem bedrängten US-Bürger Snowden einen sicheren Aufenthaltsort in Deutschland anzubieten – aus Überzeugung und aus Dankbarkeit.

19 Uhr Musikalische Eröffnung

Begrüßung

Prof. Dr. Ulrich Bartosch,
Vorsitzender der VDW e.V.

Prof. Dr. Edda Müller,
*Vorsitzende von Transparency International
Deutschland e.V.*

Laudationes auf den Preisträger

Glenn Greenwald,
Journalist, The Guardian (per Skype)

Sonia Seymour Mikich,
*Fernsehmoderatorin und leitende
Redakteurin, WDR*

Musikalisches Intermezzo

Preisverleihung an Edward J. Snowden

RA Otto Jäckel,
Vorsitzender der IALANA e.V.

Antwortrede für den Preisträger

Jacob Appelbaum,
Internetaktivist und Journalist

Überwachungsstaat Bundesrepublik Deutschland? – Historische Grundlagen und notwendige Konsequenzen

Prof. Dr. Josef Foschepoth,
Universität Freiburg

Musikalischer Ausklang

21.40 Uhr Empfang